GEMEINDEBOTE

DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN NEUKIRCHEN-LAUTERBACH und GABLENZ-LAUENHAIN

April 2025

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Jugendkreuzweg 2025
„Auf deinem Weg“

Kreuzwege in unserem Leben -
gehen wir sie allein
oder in Gemeinschaft
mit Christus?

Ökumenischer Jugendkreu

Liebe Leserinnen und Leser,
es gibt Wege, die sind richtig schwer. Wege auf denen jeder Schritt nur mit viel Mühe gegangen wird. Sei es, weil man sich vor dem fürchtet, was einem bevorsteht oder weil einem das, was man gerade erlebt hat, noch in den Knochen steckt und man nicht weiß, wie es im wahrsten Sinne des Wortes jetzt weitergehen wird.
Vielleicht erinnern Sie sich an so einen Weg oder befinden sich auch gerade darauf.
Zwei Menschen aus der Bibel kennen diese Situation. Sie waren Jünger von Jesus. Freunde, die mit ihm unterwegs waren und von ihm Hoffnung bekommen haben. Doch dann kam alles anders, als sie sich je hätten vorstellen können. Wider alle Hoffnungen war Jesus gekreuzigt worden. Man hatte nur noch den Leichnam des Freundes vom Kreuz nehmen und in ein Grab legen können.
Diese zwei Jünger, die namentlich nicht näher benannt werden, sind nun am Ostermorgen unterwegs von Jerusalem nach Emmaus.
Und so sehe ich die beiden Männer vor meinem inneren Auge ihres Weges gehen. Leicht gebeugt von der Traurigkeit nehmen sie den Weg nur teilweise wahr. Ihre Schritte sind schwer.
Plötzlich begleitet Sie ein dritter Mann. Ein Reisender, wie sie, der scheinbar völlig unwissend am Gespräch der beiden Jünger teilnimmt.
Danach beginnt er zu erzählen. Ein Gespräch auf einem schweren Weg.
Irgendwann kommt der Abend und die drei suchen sich eine Unterkunft und setzen sich gemeinsam an einen Tisch. Und plötzlich, als dieser fremde Reisende das Brot in die Hand nimmt, merken die beiden Jünger, dass er eben doch kein Fremder ist, sondern Jesus, ihr Freund.
Das Staunen war sicher groß, doch zum Fragen kommen Sie nicht. Denn plötzlich ist Jesus schon wieder verschwunden. Und bei den Jüngern bleibt eine Frage: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?“- oder anders gesprochen: War er nicht eigentlich schon die ganze Zeit dabei? Hätten wir ihn nicht erkennen müssen?
Nach ihrer Erkenntnis, dass Jesus sie nie ganz verlassen hat, können die Jünger frohen Mutes wieder nach Jerusalem zurückgehen. Ihr Weg hat sich verändert. Er wurde leichter.
Ich vermute, dass ab diesem Ereignis für die beiden Männer nicht automatisch alles nur wunderbar lief. Doch vielleicht konnten Sie ihre schweren Wege von nun an in der Gewissheit gehen, dass sie diese nicht alleine, sondern mit Gott an ihrer Seite beschreiten – auch, wenn das nicht immer gleich erkennbar ist. Und ich wünsche uns in der Passions- und Osterzeit, dass auch wir diese Begleitung auf all unseren Wegen spüren können, seien es die schweren oder die leichten.
Und spätestens die Osterglocken am Ostersonntag werden uns noch einmal daran erinnern, wenn sie rufen: Der Herr ist auferstanden! – für dich und für mich, um alle Wege zu begleiten.

Ihre Pfarrerin Jenny Beyer

Wir nehmen auf in unsere Fürbitte

christlich bestattet wurde in Lauterbach:

Geburtstag feiern im April:

Konfirmationsjubiläum

Wir feiern am 15.6. Jubelkonfirmation:
um 10.15 Uhr in Neukirchen
und um 14.00 Uhr in Lauenhain

Alle, die vor 25, 50, 60, 65... Jahren konfirmiert wurden, möchten wir einladen, sich in diesem Gottesdienst einsegnen zu lassen. Auch alle, die nicht mehr der Kirche angehören oder auswärts konfirmiert wurden, sind herzlich willkommen. Melden Sie sich dafür bitte vorher im Kirchgemeindebüro an.

Wir veröffentlichen im Gemeindebrief die Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr. Wer dies nicht möchte, kann spätestens bis zum 10. des Vormonats schriftlich oder zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Neukirchen widersprechen.

Aufatmen...
…und neu durchstarten.

Das wollen wir gemeinsam in der Passionszeit. Jeder, der sich bewusst einen Raum des „Aufatmens“, „Innehaltens“, „Auftankens“ und Zeit mit Gott schenken möchte, ist herzlich eingeladen.
Am 01. und 15.04. treffen wir uns um 17.00 Uhr im Gemeindehaus Neukirchen. Nach einer kurzen Zentrierung in der Stille, wollen wir einzeln und in der Gruppe „Aufatmen“, indem wir über Texte meditieren, uns reflektieren, mit Gott ins Gespräch kommen und neu ausrichten. Umrahmt wird diese „Tankstelle“ in der Fastenzeit durch ein gemütliches Ambiente. Wer teilnehmen möchte, wird deshalb gebeten, eine weiche Unterlage, eine Decke, ein Kissen und Schreibzeug mitzubringen.

Pfarrerin Jenny Beyer und Laura Bellut

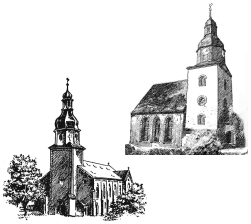
Die **Oase-Kids** treffen sich weiter aller zwei Wochen im Gemeindehaus Neukirchen:

Klassen 1 bis 4 um 14.45 Uhr
Klassen 5 bis 6 um 16.30 Uhr

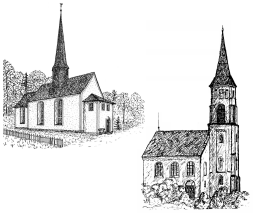
Wir wollen zusammen reden, was von Gott hören, kreativ sein, spielen und einen kleinen Snack gibt es auch. Schaut gern mal rein, eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Ich freu mich auf Euch!

Annett Erler

Hier die nächsten Termine:
Mittwoch 2.4. | 16.4. | 30.4. | 14.5.



Unsere Gottesdienste



6. April 5. Sonntag der Passionszeit
10.15 Uhr Kirche St. Martin Neukirchen
Abendmahlsgottesdienst
Pf. Escher
10.15 Uhr Kirche Lauenhain
Gottesdienst mit Taufe
Pfn. Beyer
17.00 Uhr Gemeindesaal Neukirchen
Familienkirche
Pfn. Beyer

13. April Palmsonntag
8.45 Uhr Kirche Lauterbach
Gottesdienst
Pfn. Suárez
8.45 Uhr Kirche Gablenz
Gottesdienst
Pf. Suárez

17. April Gründonnerstag
19.00 Uhr Gemeindesaal Neukirchen
Tischabendmahlsfeier
Pfn. Beyer

18. April Karfreitag
10.15 Uhr Kirche St. Martin Neukirchen
Abendmahlsgottesdienst
Pfn. Beyer
15.00 Uhr Kirche Lauenhain
Abendmahlsgottesdienst
Pfn. Beyer

20. April Ostersonntag
6.00 Uhr Friedhof Neukirchen
Auferstehungsfeier
Pfn. Beyer
10.15 Uhr Kirche Lauterbach
Familiengottesdienst
Pfn. Beyer
10.15 Uhr Kirche Lauenhain
Gottesdienst ausgestaltet
von der Jungen Gemeinde

21. April Ostermontag
10.15 Uhr St. Johanniskirche Crimm.
Oase-Gottesdienst
Kindergottesdienst

27. April Quasimodogeniti
10.15 Uhr Kirche St. Martin Neukirchen
Abendmahlsgottesdienst
Prädikant Dieter Kirmse
10.15 Uhr Kirche Lauenhain
Gottesdienst
Pf.i.R. Pilz

4. Mai Miserikordias Domini
8.45 Uhr Kirche Lauterbach
Gottesdienst
Pfn. Beyer
14.00 Uhr Pfarrhof Lauenhain
Motorradfahrergottesdienst

Dankopfer:
18.4. Sächs. Diakonissenhäuser, 20.4. Jugendarbeit (1/3 verbleibt im Kirchspiel) Dankopfer der übrigen Sonntage sind für das Kirchspiel bestimmt

DIE OSTER-GESCHICHTE

Grafik: Pfeffer

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben.

Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggewälzt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

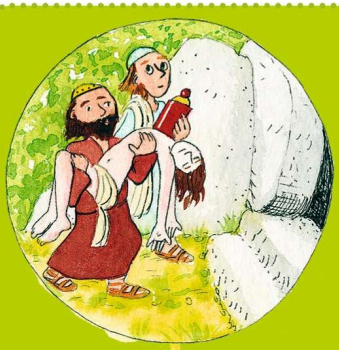
Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

EVANGELIUM NACH MARKUS,
KAPITEL 16, VERSE 1–8

Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Ein Mann fasst Mut

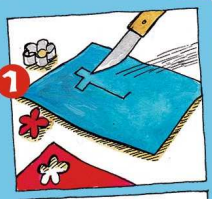
Josef von Arimathäa überrascht sich selbst. Er gehört eigentlich zu den Ratsherren, die Jesus verfolgt haben. Aber er ist nicht ihrer Meinung. Ja er ist sogar ein Anhänger Jesu – aber nur heimlich, weil er Angst hat. In der Nacht, als Jesus gekreuzigt wird, entscheidet er sich endlich, offen zu Jesus zu stehen. Er geht sogar zum Statthalter Pilatus und bittet ihn um Erlaubnis, Jesus begraben zu dürfen. Josef von Arimathäa nimmt Jesus vom Kreuz ab. Gemeinsam mit einem Freund wickelt er ihn in Leinen und bringt ihn in eine Grabhöhle. Von jetzt an wird er seine Liebe für Jesus nicht mehr verbergen! **Lies nach im Neuen Testament: Johannes 19,38–42**

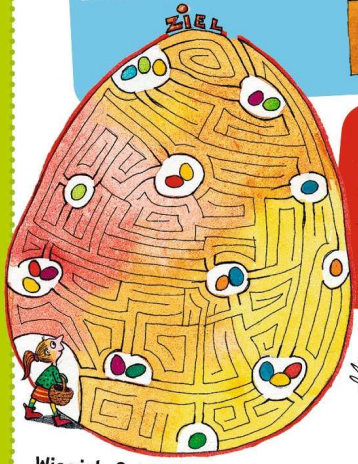
Deine Osterkerze

Du brauchst: eine dicke weiße Kerze, bunte Wachsplatten, Messer und kleine bunte Kerzen.

So geht's: Schneide Bilder aus den Wachsplatten aus. Lege sie auf einem Papier auf die Heizung, damit sie weich werden. Drücke die Wachsbilder fest auf die Kerze.

Tipp: Tröpfle mit einer bunten Kerze Wachspunkte auf deine Osterkerze.





Wie viele Ostereier kann Lucy auf ihrem Weg zum Ziel einsammeln?

Rätselauflösung: Lucy findet 16 Eier

Jugendkreuzweg 2025

„Auf deinem Weg“

Ökumenischer Jugendkreuzweg

Unser Alltag ist geprägt von unzähligen Wegen, die wir jeden Tag gehen. Manche davon sind leicht, manche aber auch schwer. Der Kreuzweg Jesu zeigt uns, dass wir bei allen Herausforderungen wissen können, dass wir nicht allein sind. Denn auch Jesus kennt schwere Wege und begleitet uns auf unseren. Wege und ihre Herausforderungen sind auch das Thema des diesjährigen Jugendkreuzweges.
Gemeinsam mit katholischen Jugendgruppen wollen wir uns am Freitag, den 11. April deshalb gemeinsam auf den Weg machen. Wir beginnen 18.00 Uhr an der Franziskuskirche Crimmitschau und enden ca. 21.00 Uhr in der Laurentiuskirche. Sei auch du dabei!

Tischabendmahl-Gründonnerstag

Herzliche Einladung zum Tischabendmahl am Gründonnerstag nach Neukirchen in den Gemeindesaal.
Wir wollen uns auf eine ganz besondere Art und Weise an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern erinnern und in ihre Welt eintauchen.
Danach besteht die Möglichkeit noch gemeinsam Abend zu essen. Hierfür bitten wir um das Mitbringen von Brotbelägen, Salaten oder Ähnlichem.

Das gibt‘s doch nicht!

…war die Reaktion von einigen, die in der Weihnachtszeit ein Paket für Wohnungslose gepackt haben.
Wohnungslos in Zwickau – wie kann das sein? Diese Frage möchten uns zwei Sozialarbeiterinnen der Diakonie, die den Betroffenen helfen, am 29.4. um 17.00 Uhr im Gemeindehaus Neukirchen in einem interaktiven Vortrag beantworten.
Jeder, der sich für dieses Thema interessiert ist herzlich dazu eingeladen! Um eine Anmeldung wird bis 20.4 im Pfarrbüro Neukirchen unter 03762/2470 oder elke.franke@evlks.de gebeten.

Neuer Glanz – Frühjahrsputz

Im April ist es wieder soweit: Wir wollen die Staubwedel schwingen, um unsere Kirche in Neukirchen wieder im frischen Glanz erstrahlen zu lassen. Benötigt werden viele helfende Hände, am Freitag, den 4.4. ab 15.30 Uhr

Auferstehung gemeinsam feiern

Am Ostersonntag wollen wir uns zeitig am Morgen aufmachen, die Osterkerze entzünden und den Sieg Jesu über den Tod feiern!

6.00 Uhr Auferstehungsfeier
in der Friedhofskapelle Neukirchen

Danach wird in unseren Gemeinden zum gemeinsamen Osterfrühstück und zu den Ostergottesdiensten eingeladen:

- 7.00 Uhr Osterfrühstück
  Gemeindesaal Neukirchen,
  jeder kann etwas dazu beitragen
- 10.15 Uhr Familiengottesdienst
  in der Kirche Lauterbach

- 9.00 Uhr Osterfrühstück
  Pfarrscheune Lauenhain
  (um Anmeldung bei Y. Scheerer
  Tel. 03762916744 wird gebeten)
- 10.15 Uhr Gottesdienst
  mit der Jungen Gemeinde
  in der Kirche Lauenhain

Eindrücke vom Weltgebetstag

Bilder von Strand und Meer sowie Dekoration mit Muscheln, Palmen und Blumenketten versetzten uns in den Südpazifik. Die Texte des Gottesdienstes von den Cookinseln (Namensgeber ist der britische Seefahrer James Cook) zeigten uns: Gott kennt uns, Gott ist mit uns und er hat uns einzigartig und wunderbar geschaffen. Im Anschluss konnten wir Gerichte probieren. Herzlichen Dank allen, die etwas dazu beigetragen haben.

Vorstellung der Cookinseln in Lauenhain

Dekorieren der Kirche mit Palmen
Chor im Gottesdienst in Neukirchen

Ostergarten - Stationenweg

Kinder erleben die Passions- und Ostergeschichte rund um die Neukirchener Kirche

Wann?
Sonntag, 13.4. - Ostermontag, 21.4.
täglich von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr,
an Sonn- u. Feiertagen ab 10.00 Uhr

Wo?
rund um die Kirche Neukirchen

Was?
Stationenweg mit Aktionen für Kinder zum eigenständigen Erkunden der Passions- und Ostergeschichte

Wir laden alle Familien, Kinder oder Großeltern mit Enkeln ein, sich auf einen ganz besonderen Osterspaziergang zu begeben. Besuchen Sie unseren Ostergarten – Stationenweg rund um die Kirche! Wir haben mehrere Stationen des Leidensweges Jesu und der Auferstehung aufgebaut. Die Kinder können verschiedene Aktionen durchführen: rätseln, basteln oder aufschreiben, was sie bewegt.

➢ Mach mit !

Wir haben als letzte Station ein Kreuz aufgestellt und möchten alle Kinder, Eltern und Passanten bitten, eine Blume oder einen Blumen strauß mitzubringen.
Sie sind eingeladen, an dem Kreuz ihre bunten Blumen anzubringen, als Zeichen der Zuversicht, der Auferstehungshoffnung und des Dankes, so dass bis zum Ostersonntag ein blühendes Kreuz entsteht!

„NUR ZU GOTTES EHRE UND RECREATION DES GEMÜTHS“

Zum 275. Todestag des Thomaskantors Johann Sebastian Bach

Das ganze Jahr über und besonders zu Weihnachten und Karfreitag erklingen seine Kompositionen in Kirchen und Konzertsälen. Weltberühmt sind sein Weihnachtsoratorium, die Matthäus-Passion und seine „Toccata und Fuge d-moll“.

Am 31. März 1685 nach gregorianischem Kalender wurde Johann Sebastian Bach als Spross einer großen Musikerfamilie geboren. Da er seine Eltern bereits im Alter von zehn Jahren verliert, nimmt ihn sein älterer Bruder Johann Christoph in Ohrdruf auf und fördert sein musikalisches Talent. Mit 15 Jahren erhält das jugendliche Orgelgenie ein Stipendium an der Lüneburger Klosterschule. Bachs erste erhaltenen Orgel- und Cembalo-Kompositionen datieren auf seine Zeit als Organist in Arnstadt (1703 – 1707). In dieser Zeit reist er auf eigene Faust für mehrere Monate nach Lübeck, um bei dem alten bedeutenden Orgelmeister Dieterich Buxtehude (um 1637 – 1707) zu studieren. Bachs Alleingang führt allerdings zu einem Zerwürfnis mit seinem Arbeitgeber – wie noch weitere Male in seinem Berufsleben. Er wird Organist im thüringischen Mühlhausen und lernt hier seine Frau Maria Barbara kennen, eine Cousine zweiten Grades. Während seine Familie wächst, dient er zehn Jahre am Weimarer Hof sowohl als geistlicher Hoforganist und auch als weltlicher Kammermusiker.

Im August 1717 wird Bach Kapellmeister am Hof von Anhalt-Köthen und komponiert hier viele seiner weltlichen Werke wie die „Brandenburgischen Konzerte“ und das „Wohltemperierte Klavier“. Überschattet wird diese Zeit vom Tod seiner Frau. Nur kurze Zeit später heiratet er mit der Musikertochter und Sängerin Anna Magdalena ein zweites Mal. Als 1723 in

Bild: epd-bild/akg-images

Leipzig die Position des Thomaskantors frei wird, wechselt er zum letzten Mal die Stelle. In Leipzig absolviert Bach ein außergewöhnliches Arbeitspensum: Für jeden Sonntag und Feiertag komponiert er eine Kantate, die er anschließend mit dem Chor und den Musikern einstudiert und in den Gottesdiensten aufführt. Auch entstehen hier seine großen Oratorien. Für den gläubigen Lutheraner soll Musik zwei Zwecke erfüllen: Sie soll „nur zu Gottes Ehre und Recreation des Gemüths seyn“. Entsprechend unterzeichnete er viele seiner Werke mit „SDG“ (Soli Deo Gloria, lateinisch für „Gott allein die Ehre“).

Seit Mitte 1748 behindert ein schweres Augenleiden die Wirksamkeit des Thomaskantors. Er stirbt am 28. Juli 1750 an den Folgen einer missglückten Augenoperation in Leipzig – vor 275 Jahren.

Für einige Jahrzehnte gerät Bachs Werk in Vergessenheit. Doch 1829 entdeckt der junge Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) Bachs Matthäus-Passion genau 100 Jahre nach der Leipziger Uraufführung neu und begründet damit dessen Ruhm bis heute.

REINHARD ELLSEL

Gemeindekreise und Angebote

Für alle Gemeinden in Neukirchen
Gemeindehaus, Pestalozzistr. 11
WUSELTRTEFF
Dienstag, 1.4. I 15.4. I 6.5. um 9.30 Uhr
für Kinder von 0-5 Jahren u. Begleitung
KONFIRMANDEN
7. Klasse mittwochs um 17.00 Uhr
8. Klasse donnerstags um 16.30 Uhr
OASE-KIDS
Mittwoch 2.4. I 16.4. I 30.4.
14.45 Uhr 1.-4. / 16.30 Uhr 5.-6. Klasse

Neukirchen:
CHORPROBE
montags um 19.30 Uhr
POSAUNENCHOR
mittwochs um 19.30 Uhr
ERZÄHLCAFÉ-SENIORENTREFF
Mittwoch, 9.4. um 14.30 Uhr
JUNGE GEMEINDE
Mittwoch 2.4. I 9.4. I 16.4.um 18.00 Uhr
FRAUENSPORTGRUPPE
Dienstag, 8.+22.4. um 17.00 Uhr
FRIEDENSGEBET
Montag, 14.4. um 19.00 Uhr

Lauterbach:
FRAUENKREIS
Mittwoch, den 30.4. um 14.30 Uhr
MINI-MAXI-KREIS
Sonntag, 6.+20.4. um 10.15 Uhr
ANSPRECHPARTNER KGV
(KirchGemeindeVertretung)
Frau Kaiser 03762 941946

Landeskirchl. Gemeinschaft:
BIBELSTUNDE NEUKIRCHEN
Donnerstag, 3.4. um 19.30 Uhr
SENIORENSTUNDE NEUKIRCHEN
Dienstag, den 29.4. um 15.00 Uhr

Gablenz:
FRAUENDIENST
Donnerstag, 10.4. um 14.30 Uhr

Lauenhain:
FRAUENKREIS
Donnerstag, den 10.4. um 19.30 Uhr
SENIORENKREIS
Dienstag, 15.4. um 14.30 Uhr
JUNGE GEMEINDE
montags um 18.30 Uhr
KINDERKREIS von 3-7 Jahren
samstags von 10.00 – 11.00 Uhr
BIBELGESPRÄCH
Mittwoch, den 9. + 23.4. um 19.30 Uhr
CHORPROBE
dienstags um 20.00 Uhr
GEBETSKREIS
montags um 20.00 Uhr (Ort erfragen
bei Gabriele Nönnig Tel.03762 947543)
ANSPRECHPARTNER KGV
Herr Scheerer 03762 916744

Voranzeige:
Benefizkonzert zur Erhaltung der Orgel

AUF GEHT'S

Adressen und Öffnungszeiten

Internet: KircheNeukirchen.de

Kirchspiel Crimmitschau-Werdau
Büro Neukirchen/Friedhofsverwaltung
Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen
Elke Franke, Tel. 03762 2470
Fax 03762 9429989
e-mail: elke.franke@evlks.de
Dienstag 9 - 12, 14 - 17 Uhr,
Donnerstag 9 - 12 Uhr
Pfarramt am 10.4. geschlossen!

Pfarrerin Jenny Beyer
Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen
Tel.: 03762 704765
mobil: 015678 854266
e-mail: jenny.beyer@evlks.de

Kontonummern

Konto für alle Gemeinden:
Kassenverwaltung Zwickau
IBAN DE39 3506 0190 1665 0090 56
BIC GENODED1DKD, Verw.zweck

Nur Kirchgeld Neukirchen-Lauterbach:
Kirchgemeinde Neukirchen
IBAN DE76 3506 0190 1699 1000 10
BIC GENODED1DKD, Kirchgeld Nr.

Nur Kirchgeld Gablenz-Lauenhain:
Kirchgemeindeverband Crimmitschau
BIC GENODED1DKD
IBAN DE65 3506 0190 1613 3200 04
Kirchgeld Nr.

Impressum:
Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchspiel Crimmitschau-Werdau, Kirchplatz 3, 08451 Crimmitschau
V.i.S.d.P.: Pfarrerin Jenny Beyer, 08459 Neukirchen, Pestalozzistr. 32 , Redaktionsschluss 10.03.2025,
Redaktion und Layout: Elke Franke, Fotos: S.1 J. Beyer, S.2 Grafik GemeindebriefDruckerei, S.7 Sarah Frank in pfarrbriefservice.de, S.8 R. Wagner, C. Beyer, Y. Scheerer, S.9 E. Franke, S.11 Pfeffer, S.12 Plassmann
Druck: Werbemanufaktur Werdau GmbH, Auflage 900 Stück, erscheint monatlich, Redaktionsschluss nächste Ausgabe 10.04.2025